

Der Lehrstuhl für Hydromechanik und Wasserbau befasst sich mit nationalen und internationalen wasserbaulichen Fragestellungen in Forschung und Lehre. Das Aufgabenspektrum umfasst dabei von urbaner Hochwasservorhersage und Frühwarnsystemen, Risiko-Resilienz und Kaskadeneffekte in kritischen Infrastrukturen, Numerische Modellierung, den Entwurf von Wasserbauwerken, Statistische Analysen, sowie hydraulische Modellversuche.

Am Forschungsinstitut Wasser und Umwelt (fwu), Lehrstuhl für Hydromechanik und Wasserbau, ist ab sofort eine Stelle für eine

## Studentische Hilfskraft (SHK) oder eine Wissenschaftliche Hilfskraft mit Bachelorabschluss (WHB)

mit einer Mindestarbeitszeit von 6 Stunden in der Woche zu besetzen.

Die jüngsten Ereignisse in Nordrhein-Westfalen bei denen Sachschäden in Milliardenhöhe entstanden und sogar eine unerwartete hohe Zahl an Todesopfer zu beklagen sind, haben wieder das immense Schadenspotenzial von Starkregenereignissen gezeigt. Ereignisse dieser Größenordnung übersteigen die Kapazitäten baulicher Schutzmaßnahmen, was den Bedarf an schnellen und präzisen Frühwarnsystemen verdeutlicht und diese unumgänglich für den Schutz und die Schadensminimierung machen.

### Aufgabenfelder:

- Mithilfe bei Projektarbeiten im Bereich Hochwasservorhersage, Starkregen und Frühwarnsysteme
- Zuarbeiten für Projektaufgaben im Bereich der Vorhersage mittels neuronaler Netze
- Mitwirkung bei der Errichtung hydrodynamischer Modelle
- Allgemeine Hilfskrafttätigkeiten

### Einstellungsvoraussetzungen:

- Immatrikulierte(r) Student/in an der Universität Siegen
- Besonderes Interesse an Fragestellungen im Bereich urbaner Hochwasser und Vorhersage
- Sehr gute Kenntnisse der gängigen MS Office Programme
- Kenntnisse in MATLAB und/oder Python, in Geoinformationssystemen (z. B. ArcGIS/QGIS) und anderen wasserbaulichen Softwarelösungen (z.B. P-DWave) sind wünschenswert, aber nicht zwingend erforderlich
- Team- und Kommunikationsfähigkeit
- Eigenmotivation, Eigenverantwortlichkeit und Engagement

### Wir bieten:

- Die Möglichkeit, sich neues Vorlesungs-übersteigendes Wissen anzueignen
- Weiterentwicklung der persönlichen Fähigkeiten, insbesondere das Erlernen und Vertiefen verschiedener fachbezogener Softwarepakete
- Eigenverantwortliche Mitarbeit in aktuellen und spannenden Forschungsvorhaben  
Einblicke in das wissenschaftliche Arbeiten und die Struktur eines Forschungsinstituts
- Eine Bezahlung nach der Entgelttrichtlinie für SHKs bzw. WHBs

Für weitere Informationen richten Sie sich bitte an Felix Schmid (Felix.Schmid@uni-siegen.de; Raum: PB-F-114). Bitte reichen Sie ebenfalls bei Ihm eine Bewerbung mit den üblichen Unterlagen (Bewerbungsschreiben mit sehr kurzer Darlegung der Motivation, Lebenslauf, Übersicht der bisherigen Studienleistungen) ein.